



Presseinformation

Nina Ruge, Dr. Dr. med. Dominik Duscher

Altern wird heilbar

Jung bleiben mit der Kraft der drei Zellkompetenzen

Umfang: 352 Seiten

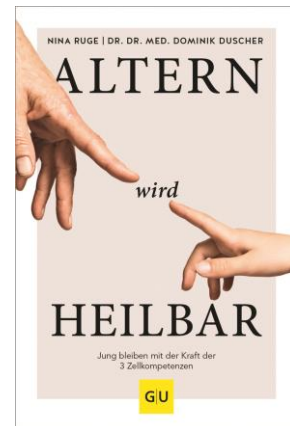
Format: 13,5 x 21 cm

Preis: 22€ (D)/ 22,70€ (A)/ 30,90\$Fr

ISBN: 978-3-8338-7178-8

Erscheinungsdatum: Juni 2020

 Auch als
eBook
erhältlich.



Revolutionäre Erkenntnisse zum Thema Altern: Was heute schon geht und was künftig möglich ist

Ist Altern unausweichliches Schicksal? Nein – lautet die Antwort der modernen Altersforschung. Denn der Körper ist tatsächlich das sprichwörtliche Wunderwerk. Dabei beginnt das Wunder in der Zelle, wie Moderatorin Nina Ruge und der Zellforscher Dr. Dr. Dominik Duscher in **Altern wird heilbar** schildern. Sie nehmen uns mit auf eine Entdeckungsreise zu den neuesten Erkenntnissen aus der Zellforschung und bringen dabei auch ihre persönlichen Einschätzungen und Erfahrungen mit ein. Die Autoren erläutern die komplexen Prozesse des Alterns und zeigen, welche Chancen sich auftun, um der altersbedingten Degeneration entgegenzuwirken: etwa mit Medikamenten und Nahrungsergänzung, stimulierender Ernährung, mithilfe von Fasten, Fremdblut oder Stammzellen. Im Fokus stehen die drei elementaren Kompetenzen der Zellen: die natürliche Zellerneuerung, die Sicherung der Energieerzeugung und die Entgiftung auf Zellebene. Wenn wir die Kernkompetenzen der Zellen verstehen, lassen sie sich gezielt stärken. Gesund altern – die Erfüllung dieses uralten Traums rückt näher!

Nina Ruge (*1956) ist Fernsehmoderatorin, Autorin und Journalistin. Sie studierte Biologie und Germanistik und trat zuerst als Nachrichtenmoderatorin in Erscheinung. Es folgten bald weitere erfolgreiche Formate (vor allem ZDF und 3Sat), darunter die eigene Nachrichtensendung „heute Nacht“ und das Gesellschaftsmagazin „Leute heute“. Nina Ruge moderiert heute vielfach Kongresse und Podiumsdiskussionen zu Technologie-, Wissenschafts- und finanzpolitischen Themen und ist UNICEF-Botschafterin Deutschland.

Dr. Dr. med. Dominik Duscher (*1987) ist Leiter der Abteilung für experimentelle plastische Chirurgie an der Technischen Universität München. Er ist wissenschaftlich in der Stammzellforschung und Regenerativen Medizin aktiv und ist vor allem durch seine Arbeiten über Wundheilung sowie Biomaterialien hervorgetreten. Seine internationale Karriere führte ihn von Wien und London an die renommierte Harvard Medical School in Boston sowie an die Stanford University.

Dr. Duscher hält mehrere Patente, veröffentlichte mehr als 100 Peer-Review-Arbeiten und hat nationale und internationale Unternehmen und Startups wissenschaftlich beraten. Er ist Vortragender und Mitglied des Panels führender Konferenzen. Bis dato gab er über 150 Konferenzbeiträge. Er ist außerdem Forschungs koordinator des Zentrums für Mikrochirurgie der Kepler-Universitätsklinik Linz und des Jungen Forums der Österreichischen Gesellschaft für Handchirurgie.